

	<p>Object: Statuette des Merkur</p> <p>Museum: Rheinisches Landesmuseum Trier Weimarer Allee 1 54290 Trier 0651 / 9774-0 landesmuseum-trier@gdke.rlp.de</p> <p>Collection: Römerzeit</p> <p>Inventory number: ST 13723</p>
--	--

Description

Die Flügel im Haar identifizieren diese aus dem großen Tempelbezirk im Altbachtal in Trier stammende Bronzestatue als den Götterboten Merkur. Er galt als Beschützer der Gewerbetreibenden, der Händler, Reisenden und auch der Diebe. Vom lateinischen Wort *merx* für Ware, leitet sich bezeichnenderweise sein Name ab.

Durch seine Größe, die hervorragende Qualität sowie die ungewöhnliche Wiedergabe von Körper und Gesicht unterscheidet sich die Statuette aus dem Altbachtal von anderen Bronzefiguren des Gottes im kleinen Format deutlich: Die Muskulatur des nackten Körpers ist ausgesprochen athletisch und detailreich gebildet. Das Gesicht wirkt nicht wie ein ideales Götterbildnis, sondern vielmehr wie das Porträt einer lebenden Person.

Die Statuette erinnert, wie schon die Ausgräber 1929 bemerkten, an Herrscherbildnisse des Hellenismus. Bis heute ist es allerdings nicht gelungen, ein unmittelbares Vorbild zu benennen.

Basic data

Material/Technique:	Bronze
Measurements:	H. 22,3 cm

Events

Found	When	1929
	Who	
	Where	
[Relationship to location]	When	

	Who	
	Where	Trier
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Mercury
	Where	

Keywords

- Statue